

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0616/2016/HO/BV

Fachbereich: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 25.07.2016
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: FB2/082.432

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Holm	22.09.2016	öffentlich

Vorschlag für die Wahl zum Schiedsmann im Schiedsbezirk Holm**Sachverhalt:**

Die 5-Jährige Amtszeit des Schiedsmannes Wolfgang Schmidt läuft zum November dieses Jahres aus. Es ist somit eine Wiederwahl durch die Gemeindevertretung notwendig.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit dem Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen muss hier keine Neuwahl stattfinden. Es genügt eine Wiederwahl. Herr Schmidt ist bereit, für weitere 5 Jahre als Schiedsmann tätig zu sein.

Finanzierung:

entfällt

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Holm beschließt, Herrn Wolfgang Schmidt, Lehmweg 64, 25488 Holm zum Schiedsmann auf weitere 5 Jahre zu wählen.

Rißler

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0617/2016/HO/BV

Fachbereich: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 25.07.2016
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: FB2/082.432

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Holm	22.09.2016	öffentlich

Vorschlag für die Wahl zum stellvertretenden Schiedsmann im Schiedsbezirk Holm

Sachverhalt:

Die 5-Jährige Amtszeit des stellvertretenden Schiedsmannes Rolf Wassermann läuft zum November dieses Jahres aus. Herr Wassermann möchte keine weitere Amtszeit wahrnehmen, so dass Neuwahlen durch die Gemeindevertretung notwendig sind.

Stellungnahme der Verwaltung:

Es hat eine öffentliche Ausschreibung stattgefunden, auf die sich nur Herr Martin Hinkel, Achter de Möhl 15, 25488 Holm, gemeldet hat.

Es steht noch die Rückmeldung vom Amtsgericht sowie von Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen aus.

Grundsätzlich wird aber mit einer Zustimmung gerechnet, so dass vorgeschlagen wird, Herrn Martin Hinkel als stellvertretenden Schiedsmann zu wählen.

Finanzierung:

entfällt

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass Herr Martin Hinkel, Achter de Möhl 15, 25488 Holm, als stellvertretender Schiedsmann für eine Amtszeit von 5 Jahren tätig werden soll.

Rißler

Gemeinde Holm**Beschlussvorlage**

Vorlage Nr.: 0626/2016/HO/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 05.09.2016
Bearbeiter: Jutta Koopmann	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Holm	22.09.2016	öffentlich

Kreisschulentwicklungsplan 2016**Sachverhalt:**

Nach dem Schulgesetz ist der Kreis Pinneberg verpflichtet, zur Sicherung eines gleichmäßigen, wohnortnahen und alle Schularten umfassenden Angebotes, eine Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der Jugendhilfeplanung und der Schulen in freier Trägerschaft aufzustellen und fortzuschreiben. Die Schulentwicklungsplanung ist mit den Schulträgern im Kreis und kreisübergreifend abzustimmen.

Ziel der Schulentwicklungsplanung ist es, ein zukunftsgerichtetes und effizientes Netz von Schulstandorten zu erreichen. Dies soll einen wohnortnahen Schulbesuch – vor allem bei den Grundschulen - ermöglichen. Sie stellt die Verbindung und Verzahnung mit anderen Planungsprozessen her und stellt sicher, dass auch Querschnittsaspekte wie Migration, geschlechtsspezifische Angebote etc. ausreichend berücksichtigt werden. Die durch die Einbindung in die Schulentwicklungsplanung gewonnenen Informationen und Erkenntnisse ermöglichen wiederum der Sozialplanung zusammen mit anderen Daten Hinweise und Impulse für eine Gesamtsteuerung der sozialpolitischen Ausrichtung zu geben.

Für die detaillierte Planung des Kreisentwicklungsplanes ist der Kreis Pinneberg in Planungsräume (Regionen) aufgeteilt worden. Die Gemeinde Holm gehört gemeinsam mit Wedel und Hetlingen zur Region IV.

Die letzte Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg erfolgte im Jahr 2007.

Stellungnahme der Verwaltung:

Ziel soll es sein, eine Fortschreibung alle zwei Jahre umzusetzen, um einerseits eine Aktualität der Prognoseberechnungen zu gewährleisten und andererseits, um einen weiterhin guten Austausch zwischen den Schulträgern im Kreis zu ermöglichen.

Ein Auszug aus dem für die Gemeinde Holm relevanten Teil des Entwurfes des Schulentwicklungsplanes wird beigelegt (Anlage 1).

Die Angaben für die Gemeinde Holm wurden von der Heinrich-Eschenburg-Schule und der Verwaltung zur Verfügung gestellt, und sind im Entwurf für den Schulentwicklungsplan der Region IV korrekt enthalten.

Die Schülerzahlen werden mit Stand zum Schuljahr 2014/2015 dargestellt, alle weiteren Zahlen basieren auf dem zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Geburtenzahlen und Prognosen.

Aktuell stellt sich die Entwicklung der Schülerzahlen wie folgt dar:

Geboren zwischen 01.08.2010 und 31.07.2011 = 31 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2011 und 31.07.2012 = 29 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2012 und 31.07.2013 = 41 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2013 und 31.07.2014 = 24 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2014 und 31.07.2015 = 24 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2015 und 31.07.2016 = 25 Kinder

Finanzierung: entfällt

Fördermittel durch Dritte: entfällt

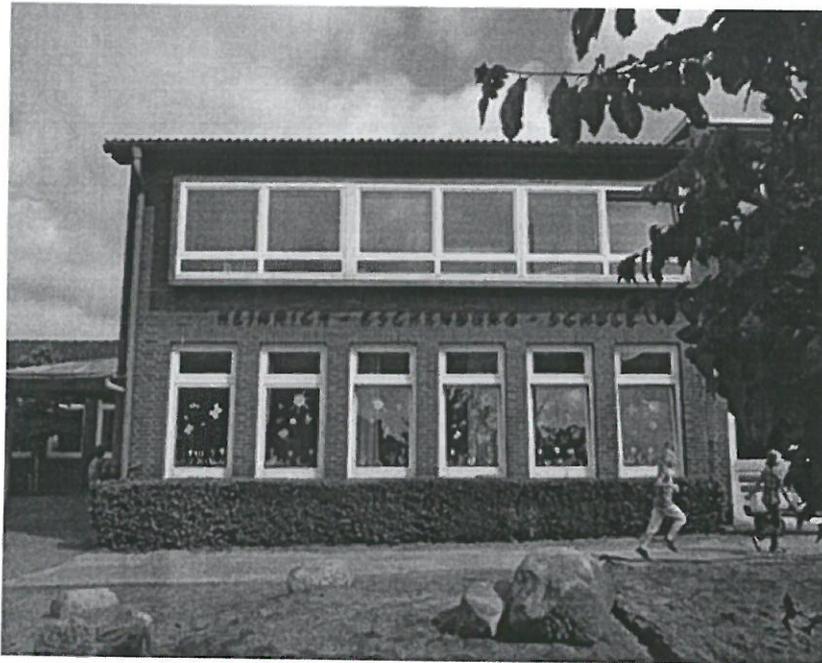
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den für die Gemeinde Holm relevanten Teil des Entwurfes des Kreisschulentwicklungsplanes der Region IV zustimmend zur Kenntnis.

(Rißler)

Anlagen: Auszug Schulentwicklungsplan

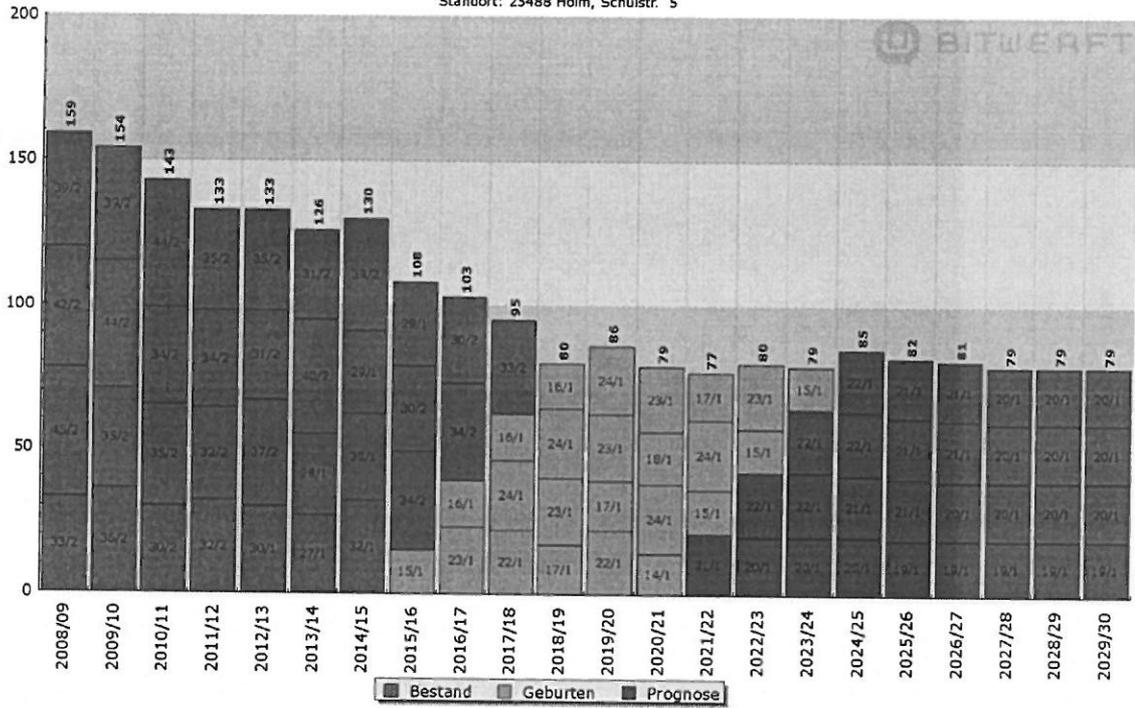
Planungsraum IV - Region Wedel
Heinrich-Eschenburg-Schule



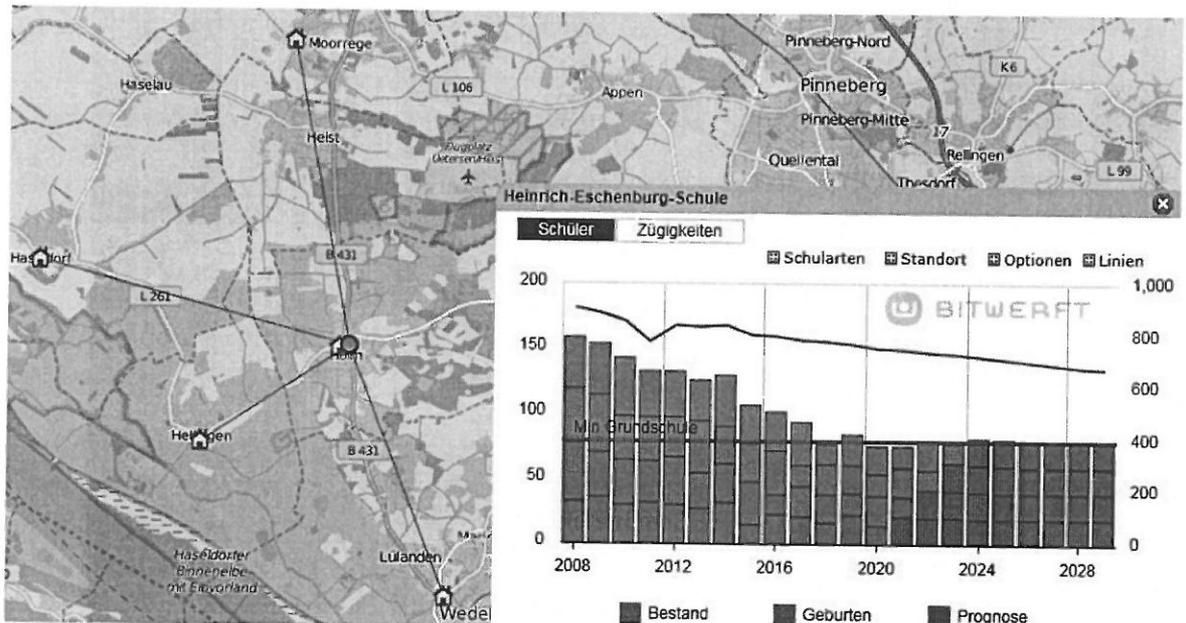
Name der Schule	Heinrich-Eschenburg-Schule	
Schulträger	Gemeinde Holm	
PLZ und Ort	25488 Holm	Straße Schulstr. 5
Schulleitung	Rektorin Andrea Zwack	
Schulform	Grundschule	
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 33 33 Fax: 04103 / 97 06 06 Email: h-e-s.holm@schule.landsh.de Homepage: www.grundschule-holm.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 11.40-16.00, Fr – 14.30 Träger Betreuung: Verein Betreuungsschule Holm e.V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Catering	

Schülerzahlen Heinrich-Eschenburg-Schule

Schularten: Grundschule
Standort: 25488 Holm, Schulstr. 5



Schülerströme



Bemerkung Schulträger

Auf Grund von Neubaugebieten und dem Generationswechsel in der Gemeinde wird davon ausgegangen, dass die Anzahl der Schüler leicht steigen wird, und die Schule zum Teil zweizügig wird. Mit einer Unterschreitung der Mindestschülerzahl wird nicht gerechnet.

Bemerkung Schule

- (i) Allgemeine Hinweise zur Schule
 - Die Heinrich-Eschenburg-Schule war bis 1996 eine Grund-und Hauptschule.
 - Seitdem ist sie eine ein- bis zweizügige Grundschule, die zurzeit 133 Schülerinnen und Schüler besuchen.

- (ii) Schwerpunkte der Schule
 - Unsere aktuellen Schwerpunkte liegen im Bereich der Leseförderung, des individualisierten Lernens und der Rechtschreibförderung.
 - Darüber hinaus möchten wir allen Schülern die bestmöglichen Chancen für ihre Ausbildung auf der Basis eines handlungsorientierten und lebendigen Unterrichts bieten.

- (iii) Sondermaßnahmen an der Schule:
 - Sondermaßnahmen führen wir zurzeit nicht durch.

- (iv) Form und Umfang Betreuungsangebot inkl. Ferienangebot:
 - Ganzjährige Betreuung nach dem Unterricht bis 16.00 Uhr von Mo. bis Do., sowie Fr. bis 14.30 Uhr; Ferienbetreuung von 8.00 bis 14.30 bzw. 16.00 Uhr.
 - Ausnahme: In den Weihnachtsferien, am Freitag nach Himmelfahrt und in den ersten drei Wochen in den Sommerferien ist die Betreuungsschule geschlossen.

- (v) Umfang Umsetzung Barrierefreiheit:
 - Die Klassenräume liegen alle im Erdgeschoss und sind somit barrierefrei, lediglich die Aula und der HWS-Raum liegen im 1.Stock. Maßnahmen bezüglich Barrierefreiheit sind derzeit nicht geplant.

- (vi) Art und Form der Verpflegung
 - a. Art: Catering
 - b. Für wen: für die Betreuungskinder
 - c. Kosten: 1 Tag Essen in der Woche kostet monatlich 10,50 €

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0627/2016/HO/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 06.09.2016
Bearbeiter: René Goetze	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Holm	22.09.2016	öffentlich

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet nördlich der Straße Bredhornweg und östlich der Uetersener Straße (B431)

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Der grundsätzliche Sachverhalt wurde bereits im September 2015 im gemeindlichen Bauausschuss beraten. Die Gemeinde hatte sich damals dafür ausgesprochen, auf dem im beigefügten Lageplan dargestellten Bereich einen Bebauungsplan zugunsten einer Mischgebiets- und Wohnbebauung aufzustellen. Die Gemeinde möchte die Flächen ankaufen und zu dem genannten Zweck erschließen und veräußern. Ziel ist es, den Bedarf an entsprechenden Grundstücken in der Gemeinde zu befriedigen. Das städtebauliche Konzept sieht eine gemischte Nutzung an der Bundesstraße und eine Wohnbebauung im rückwärtigen, lärmgeschützteren Bereich vor. Mit den betroffenen Grundeigentümern wurden mittlerweile diverse Gespräche geführt und es konnte Einigkeit über die Vertragsmodalitäten erzielt werden. Ein Vertragsabschluss und demzufolge die Realisierung des Projektes ist insofern jetzt möglich, weswegen auch mit dem Bauleitplanverfahren begonnen werden kann.

Für die Aufstellung des Bebauungsplanes kann dann das so genannte beschleunigte Verfahren angewandt werden. In diesem Verfahren kann durch Wegfall der frühzeitigen (nicht regulären) Beteiligungen und durch Wegfall der Änderungs- und Genehmigungsnötigkeit des Flächennutzungsplanes erheblich Zeit eingespart werden.

Finanzierung:

Die Planungskosten des Verfahrens werden ca. 15.000 EUR betragen. Bei der Haushaltsstelle 61000.650000 stehen derzeit noch ca. 7.500 EUR zur Verfügung. Die Verwaltung schlägt vor, das Bauleitplanverfahren in 2016 zu beginnen und das Planungsbüro in Höhe der verfügbaren Haushaltsmittel zu beauftragen. Im kommenden Haushaltsjahr müssten dann Mittel für die Planung sowie für den Grunderwerb und die Erschließung des Gebietes bereitgestellt werden.

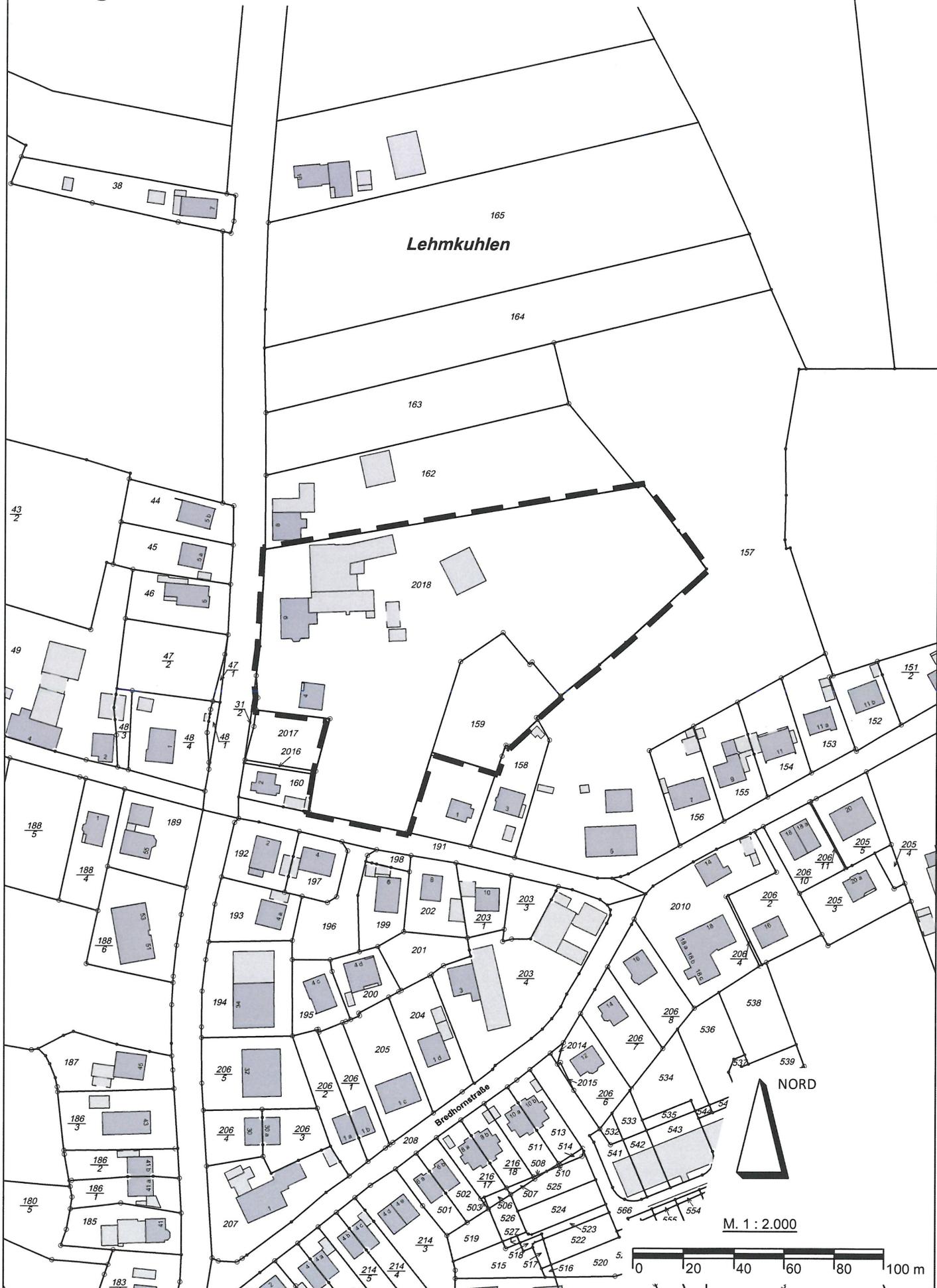
Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet nördlich der Straße Bredhornweg und östlich der Uetersener Straße (B431) wird ein Bebauungsplan mit der Nummer 27 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:
 - Ausweisung eines Mischgebietes, eines allgemeinen Wohngebietes und einer Grünfläche.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch (Wegfall von zusätzlichen frühzeitigen Beteiligungen).
4. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden und Behörden soll das Planungsbüro Möller aus Wedel beauftragt werden.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB entfällt.
6. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) entfällt.
7. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind vor Durchführung der Beteiligungen nach § 3 Abs. 2 BauGB (Öffentliche Auslegung) und § 4 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) in den gemeindlichen Gremien zu beraten und beschließen (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss).
8. Der Flächennutzungsplan soll gemäß § 13 Abs. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst werden. Die Darstellung soll von bisher gemischter Baufläche und landwirtschaftlicher Fläche in gemischte Baufläche, Wohnbaufläche und Grünfläche angepasst werden.

Anlagen:

- Lageplan mit Geltungsbereich

Gemeinde Holm - Städtebauliches Konzept Bredhornweg TOP Ö 16 - Plangebiet -



Grundlage:
Liegenschaftskataster
erhalten von der Gemeinde Holm

Für die Gemeinde Holm:
MÖLLER - PLAN
Schlödetzweg 111 * 22880 Wedel * Tel. 04103-919226 * Internet: www.moeller-plan.de

Datum 27.01.2016

M. 1 : 2.000

